

<b>Salon-Titel:</b>	Sustainable Development Goals „Wir schaffen das“
<b>Datum und Ort:</b>	OECD Paris, 16.02.2016
<b>Förderer und Unterstützer:</b>	DAAD, CSP-Netzwerk
<b>Vortragende(r):</b>	Dorothea Groth, zuständig für Entwicklungszusammenarbeit bei der StV Deutschlands bei der OECD Julia Heiss, Programme Specialist, UNESCO Section of Education for Sustainable Development
<b>Diskussionsleitung:</b> <b>Moderation:</b>	Simon Walch Luka Boeskens und Hannes Riemenschneider
<b>Anzahl der Teilnehmer:</b>	25

### **Kurze Zusammenfassung des Vortrags und der Diskussion:**

Das Thema des diesjährigen CSP-Salons in Paris widmete sich den UN Sustainable Development Goals, deren Inhalten und Umsetzung auf globaler sowie nationaler Ebene.

Mit einer kurzen Einleitung von Simon Walch, wurde auf die Brisanz und auch Hoffnung, die mit der Neuartigkeit der Ziele einhergehen, aufmerksam gemacht. Danach bot Dorothea Groth einen inhaltlichen Überblick zu den Zielen und stellte dann die praktische Relevanz für nationale Politik in den Fokus ihres Vortrags. Dabei ging sie insbesondere auf einzelne Akteure der nationalen Politik in Deutschland ein. Während die Millennium Goals hauptsächlich Veränderungen in den Entwicklungsländern ansprachen, sind nun alle Länder gefragt und herausgefordert sich an der Umsetzung der Entwicklungsziele im eigenen Land zu beteiligen, z.B. im Bereich Bildung oder Umwelt.

Frau Julia Heiss griff in ihrem Vortrag vor allem das Thema Bildung auf, wies jedoch darauf hin, wie eng die einzelnen Punkte verknüpft sind und infolgedessen, für die Umsetzung der Ziele policy coherence unerlässlich ist. Sie betonte mehrfach die Bedeutung der Neuartigkeit der Ziele, die nun die Komplexität von Entwicklungsfragen abbilden und damit die Teilnahme aller Länder und globaler sowie nationaler Akteure erfordert. Mithilfe eines stärkeren Fokus auf Bildung soll u.a. das Bewusstsein der Bevölkerung für die Ziele geschaffen werden, aber vor allem auch wachsender Ungleichheit und Konflikten vorgebeugt werden.

Die besondere Rolle von Bildung wurde dann auch in der anschließenden Diskussion aufgegriffen und durchaus auch in Frage gestellt. Des Weiteren wurden vor allem Wege für die Umsetzung der doch sehr ambitionierten Ziele lebhaft diskutiert und der politische Wille sowie kontrastierende Interessen der Akteure in Frage gestellt. Zusammenfassend waren sich alle einig, dass die Ziele zwar ambitioniert sind, jedoch eine hervorragende Basis bilden, nach denen sich politische Akteure ausrichten können.

### **Fotos**





